STADINACHRICHTEN

Kurz + Knapp

Bauschuttdeponie

Wegen einer betrieblichen Veranstaltung ist die Bauschuttdeponie der Firma TERALIS am Samstag, 4. Juni, geschlossen.

Blaue Tonne

Die Abfuhrtermine für die Blaue Papiertonne in Neunkirchen sind jeweils samstags, 4. Juni, 2. Juli, 6. August, 3. September, 1. Oktober, 12. November und 3. Dezember. Die Papiertonnen werden von der Firma Paulus (06897) 856000 abgefahren.

Geschlossen

Wegen einer Gemeinschaftsveranstaltung ist das Amt für Soziale Dienste, Kinder, Jugend und Senioren am Donnerstag, 9. Juni, ganztägig geschlossen.

Vertretung

Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Furpach-Ludwigsthal-Kohlhof wird vom 3. bis einschließlich 27. Juni von Michael Jakob, Eduard-Didion-Straße 16, 66539 Neunkirchen, vertreten.

OV Neunkirchen

Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Neunkirchen Volker Fröhlich befindet sich vom 8. bis einschließlich 28. Juni in Urlaub. In dieser Zeit werden die Amtsgeschäfte des Ortsvorstehers von seinem Stellvertreter Heiko Schaufert, Rübenköpfchen 23, 66538 Neunkirchen, wahrgenommen.

Alzheimer Selbsthilfe

Das nächste Treffen der Selbsthilfegruppe für Angehörige von Alzheimer- und Demenzkranken findet am Montag, 6. Juni, 15.30 bis 17 Uhr, im Tagesraum der psychiatrischen Abteilung der Saarland Klinik, kreuznacher diakonie, Fliedner Neunkirchen in der Theodor-Fliedner-Straße 12 statt. Infos: Seniorenbüro der Kreisstadt Neunkirchen, Tel. (06821) 202-180.

Neue Bäume

Im Außenbereich des Kombibades Die Lakai wird sich ab dieser Saison die Aufenthaltsqualität verbessern. Um einen größeren Schattenbereich auf der Liegewiese zu erhalten, wurden acht Bäume gepflanzt. Die Erlen und Ahornbäume sind ca. 4 m hoch und haben einen Stammumfang von ca. 20 cm. Zusätzlich werden zwei neue Sonnensegel je 5 x 4 m im Bereich des Kinderbeckens aufgehängt, um auch dort für Schatten zu sorgen.



Bürgermeister Holger Schäfer, OB Jürgen Fried, Manuel Schauer (VCD), Otto Dietz und Thomas Rammo (Verkehrsverein)

Ein Flügel für Neunkirchen

Bessere Anbindung an das Fernverkehrsnetz der Bahn

Mit einem gemeinsamen Appell wenden sich der Verkehrsclub Deutschland (VCD) und der Verkehrsverein Neunkirchen (VN) an das saarländische Wirtschaftsministerium. Neunkirchen solle endlich wieder besser an das Fernstreckennetz der Deutschen Bahn angeschlossen werden.

Die Pläne von VCD und VN basieren auf einer einfachen Idee: Der Regionalexpress Süwex, der von Homburg über St. Ingbert nach Saarbrücken fährt, könne "geflügelt" werden, das heißt, die beiden Wagenteile können entkoppelt und in verschiedene Richtungen weiterfahren. Das ist, so Otto Dietz, zweiter Vorsitzender des VN, ein ganz gängiges Vorgehen im Bahnverkehr. Ein Teil des Zuges könne die gewohnte Strecke über St. Ingbert bedienen,

der andere könne über Bexbach und Neunkirchen fahren und so eine ganze Region mit dem Fernverkehr vernetzen. Dass Neunkirchen als zweitgrößte Stadt des Saarlandes nur durch Umsteigen mit Wartezeiten an den Verkehrsknotenpunkt Mannheim angebunden ist, wertet Dietz schlichtweg als Skandal. Betroffen ist die gesamte Region, besonders hart Bexbach, von wo aus man nicht einmal umsteigefrei nach Saarbrücken gelangt, aber auch das St. Wendeler Land, Ottweiler, das IIItal-, das Sulzbachtal- und das Fischbachtal. Auch Manuel Schauer, Vorstandsmitglied des VCD, sieht wesentliche Mobilitätsvorteile: "Die Flügelzug-Variante erlaubt dem Großraum Neunkirchen, dem Sulzbachtal, Illingen mit über 100.000 Einwohnern eine direkte und damit attraktivere Bahnverbindung nach Mannheim.

Für den Einzugsbereich St. Wendel und Ottweiler reduziert sich das Umsteigen." Die Erweiterung des Angebotes führe zwar zu zusätzlichen Kosten, die aber durch Fahrgeldeinnahmen weitgehend ausgeglichen werden könnten, so der VCD in einem Schreiben an Ministerin Rehlinger. Auch Oberbürgermeister Jürgen Fried wird einen Brief an das zuständige Wirtschaftsministerium schreiben, mit der Bitte das Anliegen zu unterstützen. OB Fried, der Ottweiler Bürgermeister Holger Schäfer und Vertreter der Gemeinde Bexbach unterstrichen, dass die Bahnverbindung ein wesentlicher Faktor zur Mobilität und zur Attraktivierung unserer Region ist und daher der von Verkehrsverein und Verkehrsclub Deutschland Vorschlag zur Verbesserung der Anbindung an den ICE-Knoten Mannheim von großer Bedeutung sei.

Tag des Schwimmens



Kinder sollen schwimmen lernen, das fördern die Aktionspartner

Am Sonntag, 5. Juni, findet der erste saarlandweite "Tag des Schwimmens", an auch Neunkirchen teilnimmt. Unter dem Motto "Sicher Schwimmen im Saarland" sollen Kinder schwimmen lernen und ihr Interesse an regelmäßigem Sporttreiben gefördert werden. Die Aktionen finden im Kombibad Die Lakai, 14 - 18 Uhr, statt. Ab 13.30 lädt das Freibad zum "Tag des Schwimmens" bei freiem Eintritt. Mit dabei sind der Schwimmverein Neunkirchen, der Tauchclub Saar Neunkirchen, DLRG Neunkirchen und Wiebelskirchen und der Triathlonverein DreiKraft.

Dabei werden Schnuppertrainingseinheiten im Schwimmen Wasserball, Tauchen und Triath-Ion angeboten. Außerdem wird es einen groß angelegten DLRG-Rettungsparcours geben, der über das Thema Erste Hilfe informiert. Oberbürgermeister Fried unterstützt ausdrücklich die Initiative des Landes: "Neunkirchen ist Sportstadt und ein erfolgreicher Bildungsstandort." Der OB bedankt sich bei den teilnehmenden Vereinen: "Dieses ehrenamtliche Engagement kann nicht hoch genug angerechnet werden. Diese Vereine gehen mit gutem Beispiel voran und zeigen, dass wir engagierte Schrittmacher für die positive Entwicklung unserer Stadt haben und brauchen"

(auch für Nicht-Schwimmer),

Wohlfühloasen

Zum vierzehnten Mal findet der Blumenwettbewerb "Neunkircher Wohlfühloase" statt. Am 10. Juni endet die Anmeldefrist. Dieses Jahr dürfen neben den Bewohnern der Unterstadt und der Stadtmitte auch Hobbygärtnerinnen und -gärtner der Spieser Höhe, des Schaumbergrings, vom Ziehwald, Steinwald und Storchenplatz sowie von der Scheib mitmachen.

Bis zu 150 € für die Erstplatzierten der Kategorien "Hinterhausgarten", Vorgarten oder Terrasse/Balkon warten auf Neunkircher mit dem "grünsten Daumen". Aber auch die Zweit- und Drittplatzierten gehen nicht leer aus. "Diesen Wettbewerb haben wir dem Ehrenamt zu verdanken. Und ich freue mich, dass die Sparkasse Neunkirchen bereits seit vielen Jahren als Hauptsponsor dazu beiträgt, dass Neunkirchen noch schöner wird, stellt Bürgermeister Jörg Aumann fest.

Wer am Wettbewerb teilnehmen will, sollte sich umgehend telefonisch oder per Mail beim Stadtteilbüro Neunkirchen anmelden: Tel. (06821) 919232 oder stadtteilbuero(at)neunkirchen.de.



Geführte Radtouren

Aktion STADTRADLER

Vom 14. Juni bis zum 4. Juli werden in Neunkirchen die Radkilometer gezählt. Mit der Aktion STADTRADELN beteiligt sich Neunkirchen an der bundesweiten Kampagne mit dem Ziel, mehr Menschen zum Radfahren zu motivieren. Innerhalb des Aktionszeitraums sollen möglichst viele Radkilometer zurückgelegt werden. Die Aktion ist in Wettbewerbsform organisiert, d. h. die teilnehmenden Städte und Gemeinden treten gegeneinander an. Dabei werden unterschiedliche Sparten wie die Kilometerleistung der Kommunalpolitiker, die Gesamtkilometer der Stadt

Bürgermeister Jörg Aumann plant für Neunkircher eine eigene Prämierung, um dadurch einen zusätzlichen Anreiz zu schaffen und ruft alle, die in Neunkirchen wohnen, arbeiten, zur Schule gehen, studieren oder in Vereinen aktiv sind, dazu auf, am STADTRADELN teilzunehmen.

Anmeldung: www.stadtradeln.de/ neunkirchen saar 2016. html Um noch zusätzliche Kilometer für Neunkirchen einzufahren, werden

GGTS Am Stadtpark - Außenanlagen

geführte Radtouren angeboten, zu denen alle Teilnehmer ganz herzlich eingeladen sind. Die erste Tour findet am Freitag, 17. Juni, statt. Start ist um 16 Uhr am Stummplatz. Der ADFC hat eine 13 km lange Tour über Wellesweiler und das Kasbruchtal vorbereitet, die ca. 1.5 Stunden dauert.

An einem zweiten Termin am Samstag, 25. Juni, werden insgesamt vier Radtouren angeboten. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Parkplatz Zentralfriedhof in Furpach. Dabei bieten der RC Mistral (Mountainbike-Tour), Dreikraft Neunkirchen (Rennrad-Tour), der ADFC (Freizeit- und Familien-Tour) sowie das Team Bexpower (Pedelec-Tour) für jeden Geschmack eine passende Variante an. Die Dauer ist mit ca. zweieinhalb Stunden (inkl. Pausen) angesetzt. Weitere Infos dazu folgen.

Anmeldung zu den Touren: Thomas Haas, Tel. (06821) 202-229, email: thomas.haas(at)neunkirchen.de oder Andrea Hertel. Tel: (06821) 202-230, e-mail: andrea.hertel (at)neunkirchen.de. Infos: www.stadtradeln.de.

Amtliches

Ausschreibung

Die Kreisstadt Neunkirchen schreibt folgende Leistungen öffentlich aus:

GGTS Am Stadtpark - Putz-, Stuck-, Natursteinarbeiten GGTS Am Stadtpark - Bodenbelagsarbeiten GGTS Am Stadtpark - Gerüstarbeiten

Nähere Informationen und kostenloser Download der Bewerbungsunterlagen unter www.neunkirchen.de/ausschreibungen.html.

Neunkirchen, 01.06.2016 Fried, Oberbürgermeister

Bekanntmachung

Am Mittwoch, dem 08.06.2016, 17 Uhr, findet in der Begegnungsstätte der Arbeiterwohlfahrt, Bgm.-Regitz-Straße 26, 66539 Neunkirchen, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Wellesweiler statt.

Öffentlicher Teil

- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Wellesweiler am 11.05.2016 Aussprache über die Ortsbegehung
- Anfragen der Ortsratsmitglieder
- Mitteilungen und Verschiedenes

Nicht öffentlicher Teil

- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Wellesweiler
- Anfragen der Ortsratsmitglieder Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen 24.05.2016 Der stv. Ortsvorsteher für den Stadtteil Wellesweiler

Bekanntmachung

Am Donnerstag, dem 09.06.2016, 17 Uhr, findet im Sitzungszimmer 1 des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Grundschulen und Kindertageseinrichtungen statt.

Nicht öffentlicher Teil

Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung am 24.02.2016

Besetzung einer Schulleiterstelle

- Zahlungsrückstände bei den Kosten für die warme Mittagsverpflegung Elternbeiträge in städtischen Kindertageseinrichtungen
- für das Kindergarteniahr 2016/17 Anfragen der Ausschussmitglieder
- Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 13.05.2016 Fried, Oberbürgermeister

Aus dem Ortsrat

Ortsrat Furpach-Ludwigsthal-Kohlhof

Die Vertreter des Landesbetriebes für Straßenwesen stellten den Ortsratsmitgliedern bei deren Sitzung im Feuerwehrgerätehaus Furpach die Ende 2018 beginnende grundlegende Erneuerung der A8 zwischen der Anschlussstelle Neunkirchen-Oberstadt und dem Autobahnkreuz Neunkirchen vor. In einer Bauzeit von vier Jahren soll dieser Autobahnabschnitt mit den dazugehörenden Brücken für rund 80 Mio Euro saniert werden. Anschließend informierte der Geschäftsführer der GSG Neunkirchen die

geplanten Baumaßnahmen der Gesellschaft und den Sachstand bei der Unterbringung von Flüchtlingen. Beim Tagesordnungspunkt "Mitteilungen und Verschiedenes" wurde der Wunsch des Ortsrates über die Errichtung eines Wasserspielplatzes am Furpacher Gutsweiher vorgetragen. Im Rahmen einer Ortsbegehung mit einem Vertreter des NABU Neunkirchen wurde ein möglicher Standort im Bereich des Gutsparkes gefunden. Der Vorschlag wird nun an die Verwaltung herangetragen.

Neunkircher Neunkircher

Herausgeber:

Kreisstadt Neunkirchen Oberbürgermeister Jürgen Fried

Redaktion, Gestaltung + Satz: Abt. für Presse- und

Öffentlichkeitsarbeit Oberer Markt 16 66538 Neunkirchen

Telefon (06821) 202-115

e-mail: stadtnachrichten @neunkirchen.de

Für unverlangt eingesandte Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Freizeit auf dem Pferdehof

Reiten, voltigieren, Pferde versorgen, Leckerlis backen, Pferde striegeln und satteln, Stall ausmisten, im Heu toben und vieles mehr. In der Reiterfreizeit des Landesjugendwerkes der AWO Saar dreht sich vom 7. bis 14. August alles rund ums Pferd. Ob Anfänger oder Pferdeflüsterer, hier sind alle richtig. Untergebracht sind die Teilnehmer in Mehrbettzimmern bei der AWO in Ludweiler. Die Reitanlage Warndt der Familie Lacour mit Ställen, Koppeln und Reithalle liegt direkt nebenan. Das städtische Jugendbüro hat für Neunkircher Kids Plätze reserviert.

Die Hin- und Rückfahrt erfolgt im modernen Reisebus. Teilnehmen können Kinder zwischen 8 und 10 Jahren. Der Preis beträgt 259 € pro Person. Anmeldungen und Infos im Jugendbüro Neunkirchen, Tel. (06821) 202-416 oder e-mail: eva.wacker(at)neunkirchen.de

Gratulationen

Oberbürgermeister Jürgen Fried und der zuständige Ortsvorsteher gratulieren:

Frau Klara Mertens Parallelstraße 15,

66538 Neunkirchen, 97. Geburtstag am 4. Juni

Eheleute

Gerlinde u. Hans-Jürgen Bier

Ostertalstraße 62, 66540 Neunkirchen, 50. Hochzeitstag am 4. Juni

Frau Elfriede Müller

Steinwaldstraße 33, 66538 Neunkirchen, 94. Geburtstag am 5. Juni

Standesamt

In der Zeit vom 19. bis 25. Mai wurden beim Standesamt Neunkirchen folgende Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle beurkundet. Die Genehmigungen der Veröffentlichung liegen vor.

Geburten

29.04. Dominik Förster, Neunkirchen; 19.05. Bennet Leander Wolf, Schiffweiler; Marie Luisa Ruffing, Hangard; 21.05. Lasse Jakob Ningel, Schiffweiler

Eheschließungen

20.05. Olesja Nesterova und Nikita Frol, Neunkirchen; Sonja Regina Humpert geb. Maretic und Jürgen Jochum, Neunkirchen; 21.05. Katiuscia Santagati und Vincenzo Livia, Wellesweiler; Rosalia Di Mauro und Filippo Di Stefano, Kohlhof; Petra Doris Grünewald und Klaus Johannes Müller, Kohlhof

Sterbefälle

20.05. Liliane Francine Schüller geb. Histel, Neunkirchen, 54 J; Annelise Helena Ortrud Vogtel geb. Faust, Neunkirchen, 96 J; 21.05. Irene Lillig geb. Fries, Neunkirchen, 81 J; Michael Oberringer, Neunkirchen, 47 J; 23.05. Thekla Maria Hans geb. Raber, Münchwies, 91 J; Maria Elisabeth Mathieu geb. Brenner, Neunkirchen, 92 J; Wolfgang Friedrich Bauer, Wellesweiler, 77 J; Hans Dieter Wettmann, Neunkirchen, 75 J; 24.05. Eltrude Angelika Brenner geb. Dörr, Wellesweiler, 88 J

Historie trifft auf Musik

Karten für "STUMM. Das Musical" im Vorverkauf



Karl Ferdinand und Ida Stumm im "musicalischen" Zwiegespräch.

Kein anderer hat wie Karl-Ferdinand Stumm hat Neunkirchen zu dem gemacht, was es heute ist. Das Musical Projekt Neunkirchen hat sich mit der Produktion "STUMM. Das Musical" zur Aufgabe gemacht, den Hüttenbaron zu würdigen, ohne sozialkritische Aspekte seines Führungsstils zu verschweigen. Historie trifft auf Musik. Davon konnte konnte sich auch der Stumm-Erbe Carl von Schubert bei seinem Besuch in Neunkirchen persönlich überzeugen. Beim Tag der Städtebauförderung in der Neuen Gebläsehalle Neunkirchen präsentierte eine kleine Abordnung des Ensembles gemeinsam mit der Formation "Big City Steel" eine "musicalische Collage" aus Songs aus "STUMM", perkussiven Elementen und Texten zum Thema Stahl. Neben den Darstellern waren auch die beiden

Komponisten und Musiker Andreas Puhl und Amby Schillo dabei, die den Live-Charakter des Musicals unterstützten. Das Publikum war begeistert und freut sich auf die Neuinszenierung des Kult-Musicals.

Oberbürgermeister Jürgen Fried freut sich ebenfalls darauf: "Das Musical Projekt ist eine Institution für Neunkirchen. Wir sind stolz unser eigenes Musical zu haben, das ein Stück Stadtgeschichte auf die Bühne bringt."

Ab 26. August zeigt das Musical Projekt Neunkirchen die Neuinszenierung von "STUMM. Das Musical", für die der Profi-Musicaldarsteller Matthias Stockinger als neuem Regisseur gewonnen werden konnte, der übrigens aus Neunkirchen stammt.

"STUMM" verbindet Industriekultur im wahrsten Sinne des Wortes und wird die Zeit der Hüttenarbeiter und der Stahlproduktion mit den dampfenden Hochöfen wieder an ihre alte Wirkungsstätte zurückbringen. Das Musical wird sich auch durchaus kritisch mit der Person Stumm auseinander setzen. "STUMM. Das Musical" hat alles, was es braucht, um dem Publikum einen vielseitigen Theaterabend zu schenken. Der Vorverkauf hat bereits begonnen und deshalb sollte man sich schnell Karten sichern. Premiere ist am Freitag, 26. August, 20 Uhr, in der Neuen Gebläsehalle. Weitere Aufführungen: 27., 28., 30., 31. August und 2., 3., 4. September.

Karten sind bei allen bekannten Ticket-Regional Vorverkaufsstellen erhältlich. Ticket-Hotline (0651) 9790777 oder unter www.ticketregional.de

Veranstaltungen 2. - 8. Juni 2016

Ausstellungen

Neues

bis Fr, 24. Juni

Fotoausstellung "Tier + Mensch"von Monsieur de Maurice

Rathaus Galerie, Oberer Markt 16 Kreisstadt Neunkirchen

bis So, 24. Juli

"Neunkirchen 0.1 – Perspektiven zum Ende der Eisenzeit"

Hüttenstadt-Museum im KULT Städtische Galerie Neunkirchen

bis So, 14. August

"Netzwerke und Seilschaften" Linolschnitte von S. Ostermann Städtische Galerie im KULT

Do, 2. Juni bis Do, 14. Juli "Reise-Impressionen"

von Elisabeth BossletGalerie, Oberer Markt 1
Neunkircher Künstlerkreis

Feste

Sa, 4. Juni, 11 - 16 Uhr Schulfest "Wir machen eine Reise durch die Zeit" anl. 55 Jahre GS Wellesweiler

Grundschule Wellesweiler, Berthold-Günther-Platz 5

Sa, 4. Juni, 14.30 - 17.30 Uhr Begegnungsfest "Momente und

Begegnungsfest "Momente und Kontinente – eine Reise durch die Erdteile"

Pfarrzentrum St. Johannes Wellesweiler Dekanat Neunkirchen

Führungen/Vorträge

Do, 2. Juni, 19 Uhr

Kultur Brücke-Kinoreihe des Neunkircher Integrationsbeirates

Stummsche Reithalle Integrationsbeirat Neunkirchen mit Stadtteilbüro u.a.

Do, 2. Juni, 19 Uhr Filmvortrag "Stadtfest 1981"

von Hans Günter Ludwig Geschäftsstelle: Irrgartenstraße 18 Historischer Verein Stadt Neunk. e.V.

So, 5. Juni, 15 Uhr

Führung über den Neunkircher Hüttenweg mit Klaus Olschewski

Treffpunkt: Stummsche Reithalle Kreisstadt Neunkirchen

Märkte

Mo, 6. Juni Monatsmarkt

Stummplatz Kreisstadt Neunkirchen

Sport

Do, 2. Juni, 14.30 Uhr

Seniorenwanderung über den Hirschberg

Treffpunkt: Parkplatz Zoostraße Pfälzerwald-Verein Neunkirchen

Sa, 4. Juni, 10 Uhr

4. Offene Saar Masters - Offener Karate-Wettkampf

Sporthalle Wellesweiler Bushido Neunkirchen e.V.

So, 5. Juni, 9 - 17 Uhr

Gaueinzelfinale Geräteturnen Ohlenbach Sporthalle Wiebelsk. TuS Wiebelskirchen

So, 5. Juni, ab 14 Uhr

Tag des Schwimmens Kombibad Die Lakai

Initiative "Sicher Schwimmen im Saarland"

Sonstige

bis Fr, 10. Juni Mammographie-Truck

Lübbener Platz Mammographie-Screening Saarland Gmbh

Do, 2. Juni, 18.30 Uhr "Geistig fit bleiben"

GedächtnistrainingMomentum-Kirche am Center,

Bliespromenade 1 KEB

Mo, 6. Juni, 15.30 - 17 Uhr AlzheimerSelbsthilfe

Tagesraum der psych. Abt. des Fliednerkrankenhauses Kreisstadt Neunkirchen

Di, 7. Juni, 18 Uhr Monatsversammlung des Pensionärvereins Heinitz

Pensionärverein Heinitz

Pilsstube Heinitz

Di, 7. Juni, 19 Uhr Ökumenisches Taizégebet

Momentum-Kirche am Center, Bliespromenade 1

Neue Blindenampel

Umbau der Lichtsignalanlage Ring-/Willi-Graf-Straße

Jahren erblindete, ist aktives Mitglied im Blinden- und Sehbehindertenverein des Saarlandes. Sie hat es sich zur Aufgabe gemacht durch Aufklärungsarbeit das Leben von Blinden und Sehbehinderten im öffentlichen Raum zu verbessern.

In der Bürgersprechstunde hat sie Oberbürgermeister Jürgen Fried die spezifischen Probleme von Blinden und Sehbehinderten geschildert und Barrieren, die Sie an einem aktiven Leben in der Stadt hindern, angesprochen.

Sehbehinderte Menschen sind z.B. auf Blindenampeln und mit dem Blindenstock ertastbaren Bodenindikatoren angewiesen, wenn sie selbständig unterwegs sind. Auf Anregung von Frau Böhme wurde am Eingang zu Bürgerbüro ein Blindenleitsystem in das Pflaster eingelassen, das Sehbehinderten den Zugang zum Rathaus erleichtert.

Besonders dringlich war ihr der Bau einer Blindenampel, also einer Lichtsignalanlage mit akustischem Signal, an der Kreuzung Ring-/ Willi-Graf-Straße, wo sie häufig unterwegs ist.

Die Tiefbauabteilung der Stadt hat diese Lichtsignalanlage jetzt im Zuge der 70.000 € teuren Straßenbaumaßnahme umgebaut. Der Verkehr wird nicht mehr mittels Kontaktschleifen erfasst, sondern von Bewegungsmeldern auf den Signalanlagen. Die Ampel wurde nun nicht nur auf eine sparsame LED-Technik umgebaut, sondern auch mit akustischen Signalen und Vibrationsalarm für Sehbehinderte ausgestattet.

Nach dem Umbau der Ampelanlagen Mantes-la-Ville-Platz und Wellesweilerstraße/Bahnhofstraße ist dies nun die dritte Anlage in LED Technik im Zuständigkeits-

Beate Böhme, die vor einigen
Jahren erblindete, ist aktives Mitglied im Blinden- und Sehbehin
Benbaumaßnahme umgebaut. Der Verkehr wird nicht mehr mittels chen.

Kontaktschleifen erfasst, sondern

Benbaumaßnahme umgebaut. Der Verkehr wird nicht mehr mittels chen.

Die Umrüstung zweier weiterer

Ampeln steht noch auf dem Programm. Die Lichtsignalanlage an der Kreuzung Wellesweilerstraße/Mozartstraße/Herderstraße soll bis 2018 und an der Kreuzung Marktstraße/Hohlstraße/Talstraße bis 2019 in LED Technik umgebaut werden.

Die restlichen Signalanlagen im Stadtgebiet liegen im Zuständigkeitsbereich des Landesbetriebes für Straßenbau (LfS).



Beate Böhme und Blindenhund Aslan

